

an anderen Stellen hat er vorbeigegriffen in einer Weise, die auch dem Außenstehenden zeigt, daß er hier nicht zu Hause war. Schon bei der Mobilmachung und beim Aufmarsch 1866 hatte er deshalb gewisse Reibungen mit Moltke. Nach den Gesetzen der neueren Strategie seit Napoleon kommt alles darauf an, auf dem entscheidenden Punkt das Übergewicht zu gewinnen und die Hauptmacht des Feindes zu zerstören, auf alle Nebenzwecke und Nebenkriegsschauplätze aber nur das Allernützlichste zu verwenden. Gemäß diesem Grundsatz hatte Moltke beschlossen, für die Entscheidung in Böhmen alle neun preussischen Armeekorps zusammenzuziehen, gegen die anderen deutschen Staaten nur drei Divisionen zu bestimmen und auch die Rheinlande gegen etwaige Gelüste Frankreichs nicht besonders zu decken, sondern sich darauf zu verlassen, daß nach dem Siege in Böhmen die deutschen Eisenbahnen schnell genug Truppen wieder an den Rhein transportieren würden. Moltke hat deshalb auch das rheinische Armeekorps selber nach Böhmen gezogen und auf diese Weise den unbedingt sicheren Sieg, der endlich bei Königgrätz erfochten wurde, ermöglicht.